

1.000 Kurven für edle Oldtimer



■ Tour der 1.000 Kurven: Feinste Old- und Youngtimer konnten auf den Straßen Oberbergs gesichtet werden, wie dieser schicke BMW 327. FOTO: DIEKKE

sd. Oberberg. Bereits zum 22. Mal konnten die Fans edler Karossen auf den Straßen Oberbergs die schönsten Old- und Youngtimer-Automobile erleben. Die 104 Starter der „ADAC Oberberg-Klassik“ - auch „Tour der 1.000 Kurven“ genannt - konnten die kurvenreichen Strecken durch Oberberg bei schönstem Sommerwetter in ihren Autos etwa der Marken Triumph, Porsche, BMW oder Mercedes-Benz genießen.

„Wir sind super zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung und freuen uns über die vielen Teilnehmer mit ihren schönen Autos - das älteste Fahrzeug ist übrigens ein BMW 327 Cabriolet, Baujahr 1941“, schwärmte Fred Tiele, Organisator der Oldtimer-Rallye. Dabei absolvierten die vielen regionalen und überregionalen Teilnehmer drei Wertungsklassen: Touristik, Tourensport und Sport.

In der sportlichen Kategorie treten die Profis an, um Orientierungsaufgaben und Sollzeitprüfungen zu absolvieren. Beim Tourensport müssen die Teilnehmer die Bordbuchstrecke anhand von farbigen Kar-

tenausschnitten finden. In der mit den meisten Fahrzeugen gemeldeten touristischen Wertung fahren die Teilnehmer nach einem Kilometer-Bordbuch.

Die Tour startete in Lindlar und führte über Remshagen, Bickenbach und Schnellenbach, Strombach, Marienhagen bis zum traditionellen Mittagsstopp auf dem Gelände der Brauerei in Bielstein. Dort fand auch eine von insgesamt sechs Zeitprüfungen statt. Gestärkt ging die Tour weiter über Alpenblick, Holzzipper, Marienhecke und Agathaberg bis zum Ziel auf den Marktplatz von Wipperfurth. Dort konnten die Automobil-Fans den eng aneinander geparkten Oldtimern noch einmal ganz nahe sein.

Sieger in der Kategorie Tourensport wurde Peter Bottenberg in seinem Golf 1 LX aus dem Jahre 1982. Die Kategorie Sport gewann Norbert Walter in seinem MG B GT, Baujahr 1972. In der Touristik-Wertung siegte Nadine Rohmöller im VW Frost Speedster aus dem Jahre 1971.

Weitere Fotos gibt es unter www.anzeigen-echo.de.